Inhalt

		ATEMSTEUERUNG INTONATION ARTIKULATION	ERWEITERUNG DES TONRAUMES	FINGERTECHNIK	BEWEGUNG	ZEITGENÖSSISCHE SPIELTECHNIKEN	IMPROVISATION	SEITE
1. KAPITEL	Gartenfest der Waldelfen							3
Einführung in das Lernprinzip der Schule: Ganzheitliches Musikerleben in fantasieanregenden Handlungsrahmen		Blasübung „Uhu"	F' C'	Übung zur Fingerbeweglichkeit „Waldschrat"	„Tanz der Nymphen"	Labiumvibrato, White noise, loses Fingerspiel, grafische Notation	„Wundersame Musik" „Kür am Hochseil"	
2. KAPITEL	The Flying Recorders							13
Übungen zur Fingertechnik: Lockerheit, Geschwindigkeit, Koordination		Übung von Artikulationssilben, Übung Legato	B'	vielfältiges Übungsmaterial, speziell für Gabelgriffverbindungen	Üben eines rhythmischen Körperbewusstseins	loses Fingerspiel, Sputato, Spracheffekte, grafische Notation	„Artisten"	
3. KAPITEL	Die vier Jahreszeiten							19
Klangsprache: Erfassen spezifischer Musikmerkmale und Musizieren entsprechend des Charakters eines Musikstücks		Spiel zur Atemsteuerung „Herbst"	G" F"	Daumenübung zur Überblastechnik	„Frühlingstanz"	Tremolo, Flageoletts, Blockflöte und Stimme, Glissandi, spezielle Spielanweisungen, aus Bausteinen ein zeitgenössisches Stück zusammenstellen	„Wirbelnde Schneeflocken", Improvisation entlang eines Textes	
4. KAPITEL	Schloss Schlotterfels							31
Erfahren von Dynamik als musikalischer Ausdruckselement / Einführung in das chromatische Spiel		Übung zu einer bewussten, feingesteuerten Atemführung durch dynamisch differenzierte Spielanweisungen	Cis"/ Des" Dis"/ Es" Fis"/ Ges"	Handgelenkdrehtechnik zum chrom. Spiel in der tiefen Lage	Bewegungsspiel „Geister"	Glissando, Sputato, Labiumvibrato, loses Fingerspiel, spezielle Spielanweisungen	„Gruselstimmung", Klanggeschichte „Schloss Schlotterfels"	
5. KAPITEL	Das Haus in der Drunter - und - Drüber Straße							39
Gestalten einer Klangrede: Übertragung von Sprachrhythmen auf eine musikalisch lebendige Artikulation		intensives Üben von Sprachrhythmen und Blockflötensprache	Es"/ Dis" A"	Fortführung der grifftechnischen Anforderungen und Übetechniken	Üben eines rhythmischen Körperbewusstseins	Spaltklänge, Sputato, Glissandi, spezielle Spielanweisungen	„Funkgespräch", „Schimpfonade"	
6. KAPITEL	Carmina und der Zauberer							49
Zusammenfassung: Klangvielfalt durch Musik unterschiedlicher Kulturen in verschiedensten Tonarten		Doppelzunge	Gis"/ As'	spezielle grifftechnische Schwierigkeiten im chromatischen Spiel	Bewegungsspiel „Zaubern"	Blockflöte und Stimme, Spaltklänge, Glissandi	„Zauberstab" „Zauberspruch"	
ANHANG	Methodische Leitlinien							59

Einführung 59
Erläuterungen zu den einzelnen Kapiteln 59
Musiklehre I Die Aufgabenseiten 64
Grifftabelle I Einführung in neue Spieltechniken 65

© 1998 by G. RICORDI & Co., München